Gestern Abend

Junge Corsa-Fahrerin (18) übersieht Audi: Vier Schwerverletzte und ein Hubschraubereinsatz



Montag 22. Februar 2021 - Fürstenau / Höxter (wbn). Schwerer Unfall mit vier erheblich Verletzten bei Höxter-Fürstenau!

Eine 18 Jahre alte Corsa-Fahrerin wollte von der Landesstraße 946 auf die Bundesstraße 239 Richtung Höxter abbiegen und hat dabei einen Audi A6 übersehen, an dessen Steuer ein 66 Jahre alter Mann gesessen hat. Bei dem Zusammenstoß schleuderte der Audi gegen einen Skoda Octavia, der wiederum gerade verkehrsbedingt auf der Linksabbiegespur gewartet hatte. Der 21 Jahre alte Skoda-Fahrer wurde so schwer verletzt, dass er mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen werden musste.

(Zum Bild: Ein kurzer Moment Unaufmerksamkeit - und die Bundesstraße ist zum Schlachtfeld geworden. Mit Trümmerteilen und Autowracks übersät. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Auch die 21 Jahre alte Beifahrerin in dem Skoda, die 18-jährige Unfallverursacherin und der Audi-Fahrer erlitten schwere Verletzungen und mussten mit Rettungsfahrzeugen in die umliegenden Krankenhäuser gebracht werden. Die Unfallstelle war von 17.30 Uhr bis 20.45

Geschrieben von: Lorenz Montag, den 22. Februar 2021 um 19:03 Uhr

Uhr am gestrigen Sonntag gesperrt.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Höxter: "Am Sonntag, 21. Februar, ereignete sich auf der Bundesstraße 239 bei Höxter-Fürstenau ein Unfall mit vier verletzten Personen. Eine Person musste mit einem Rettungshubschrauber in eine Spezialklinik geflogen werden. Gegen 17:30 Uhr beabsichtigte eine 18-Jährige mit ihrem Opel Corsa von der L 946 nach links auf die B 239 Richtung Höxter abzubiegen und übersah dabei einen von links kommenden Audi A6, welcher die B 239 in Richtung Steinheim befuhr. Im Einmündungsbereich kam es zum Zusammenstoß.

Der Audi schleuderte nach der Kollision auf einen Skoda Octavia, der auf der Linksabbiegespur der B 239 in Richtung L 946 stand. Der 21-jährige Skoda-Fahrer aus Steinheim wurde mit schweren Verletzungen mittels Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen. Seine 21-jährige Beifahrerin aus Steinheim, die 18-jährige Opel-Fahrerin aus Höxter und der 66-jährige Audi A6-Fahrer aus Stadtoldendorf werden schwer verletzt mit Rettungswagen in verschiedene Krankenhäuser gebracht.

Die Polizei geht bei den beteiligten Fahrzeugen von wirtschaftlichem Totalschaden aus. Sie mussten abgeschleppt werden. Neben der Polizei und den Rettungsdiensten war auch der Einsatz der Feuerwehr zum Abstreuen auslaufender Betriebsstoffe und Säuberung der Fahrbahn notwendig. Die Unfallstelle musste für die Unfallaufnahme bis 20:45 Uhr gesperrt werden."